

**Dialoge an der Schnittstelle von
Chemikalien- & Abfallrecht (FKZ 3720 33 303 0)**

FachDialog II

**INFORMATIONSFLOSS ZU BEDENKLICHEN
STOFFEN AN DEN SCHNITTSTELLEN VON
CHEMIKALIEN UND ABFALLRECHT**

Anforderungen und Bedarf sowie Herausforderungen und
Lösungsansätze

Begrüßung & Einführung

Bonn, Dessau, Hamburg

23. September 2021, 9:00 – 15.00 Uhr als online-Konferenz (via GoToMeeting)

Für Mensch & Umwelt

Umwelt 
Bundesamt

Einführung in die Dialogreihe

Fachbegleitung

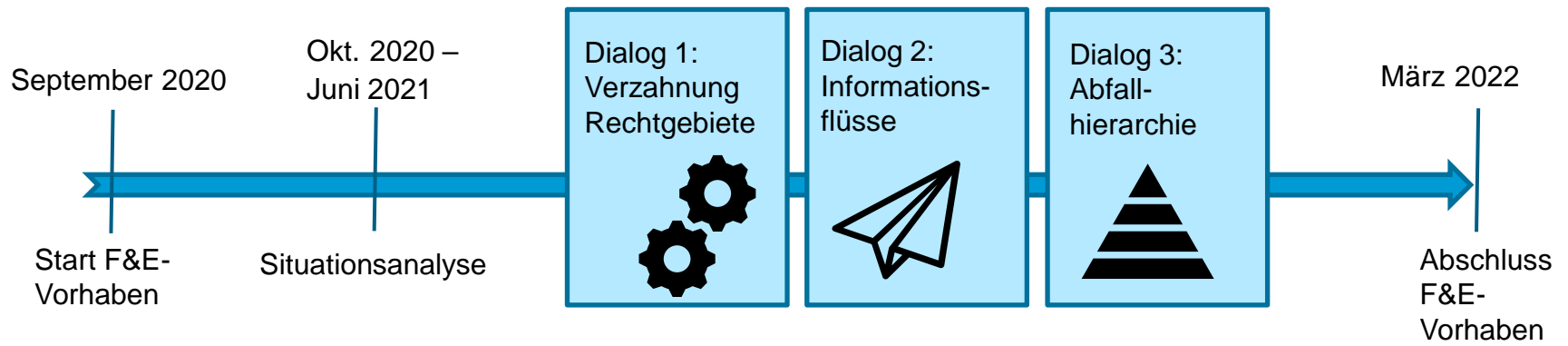
Mareike Röhreich

Fachgebiet III 1.5 „Abfallwirtschaft, grenzüberschreitende
Abfallverbringung“

Hintergrund der Dialogreihe

ReFoPlan-Projekt: „Dialoge mit ausgewählten Interessenträgern zur Ausschleusung besorgniserregender Stoffe aus dem Wertstoffkreislauf“

Auftragnehmer: Ökopol



Aufbau der Dialoge:

- Informationsbereitstellung und fachlicher Austausch
- Diskussion von Lösungsansätzen für Probleme/ Herausforderungen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:

Mareike.roehreich@uba.de

Agenda, technische Hinweise und Dialogregeln anschließend: Vorstellungsrunde

Dirk Jepsen (Ökopol)

Agenda (1/2)

09:00

Begrüßung & Einführung

Einführung in das DialogVorhaben und das Thema des Tages
(Suann Kraus/Mareike Röhreich, UBA & Georg Surkau, BMU)

Ablauf, Vereinbarung von Dialogregeln & Vorstellungsrunde inkl. einer Abfrage
zu den Einschätzungen in Bezug auf bestehende Herausforderungen und Lösungsperspektive an den
Kreis der Teilnehmenden
(Dirk Jepsen, Ökopol)

9:45

Das Thema der Informationsflüsse - Funktionen, Herausforderungen und Erwartungen

Strukturierung der unterschiedlichen Funktionen von Informationen zu bedenklichen Stoffen im
Lebenszyklus
(Antonia Reihlen, Ökopol)
anschließende Rückfragen

10:20

Die Ausgangslage - rechtliche Regelungen und implementierte Instrumente

Die bestehenden Anforderungen zur Erzeugung und Weitergabe von Informationen über bedenkliche
Stoffe in den verschiedenen Rechtsbereichen
(Simon Winkler-Portmann)

Anschließend Rückfragen

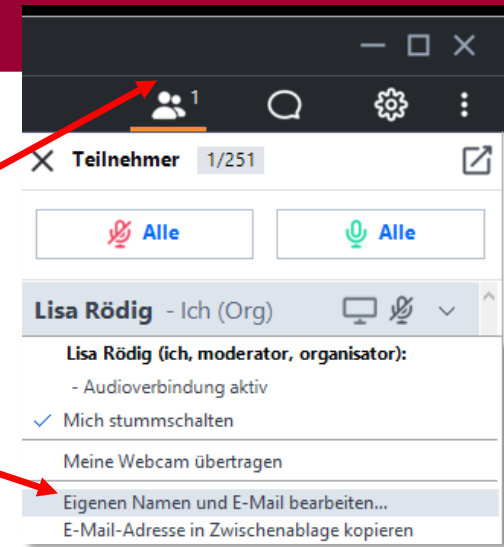
10:50

PAUSE

- 11:10 Die derzeitige Praxis - Fehlende Informationen als Herausforderungen für das hochwertige Kreislaufschließung und praktische Ansätze zur Überbrückung**
Überlegungen und Einschätzungen zur Rolle von Schadstoffinformationen bei künftigen Kreislauf-Modellen von EEE (bzw. EAG) - Stellenwert von Produktinformationen aus der Sicht eines Premiumherstellers
(Bernd Rohde, Miele)
- Bedarf an Stoffinformationen der (Vor-)Behandler von EAG
(Bernhard Jehle, ZME Elektronik Recycling GmbH)
- Der Informationsbedarf und Lösungsansatz eines Kunststoffrecyclers aus dem Bereich der EAG Entsorgung
(Günter Höggerl, MGG)
- 12:15 MITTAGSPAUSE**
- 13:00 Lösungsansätze für einen verbesserten Fluss von Informationen**
Überblick über die grundlegenden Möglichkeiten zur Überbrückung der bestehenden Informationslücken
(Antonia Reihlen, Ökopoll)
- Möglichkeiten und Grenzen der Integration von Detektions- und Sortierfunktionen in moderne Sortieranlagen
(Naemi Denz, Steinert GmbH)
- 13:50 PAUSE**
- 14:05 Beobachtungen & Schlussfolgerungen**
Zusammenfassung der Fragen, Impulse und Vorschläge aus den Diskussionen des Tages und gemeinsame Diskussion
(Dirk Jepsen, Ökopoll)
- 14:45 Erstes Fazit der Veranstalter**
(Susann Krause & Mareike Röhreich, UBA)
- CA. 15.00 ENDE DES FACHDIALOGES

Technische Hinweise und Dialogregeln

- ▶ Bitte geben Sie Ihren **Vornamen, Ihren Nachnamen und Ihre Organisation** an, falls noch nicht erfolgt
(*öffnen Sie dazu die Teilnehmerliste oben rechts > Rechtsklick auf Ihren Namen > bearbeiten > bestätigen*)



- ▶ Bitte schalten Sie Ihr **Mikrofon aus** und Ihre **Kamera an** (soweit die Datenübertragung dies zulässt)
- ▶ Heben Sie für eine **Meldung** (Frage oder Wortbeitrag) Ihre **echte Hand** in die Kamera. oder melden Sie sich indem Sie **im Chat ein „+“ eingeben**. Die Moderation führt eine Redner*innenliste.
 - ▶ Bitte nutzen Sie die Chatfunktion ansonsten möglichst nicht.
 - ▶ Bitte halten Sie Ihre Wortbeiträge kurz und prägnant.
- ▶ **Bei technischen Problemen**
 - ... Kontakt: Fynn Hauschke (040 39100 20; hauschke@oekopol.de)
 - ... können Sie sich zusätzlich zur Internetverbindung per Telefon einwählen (Telefonnummer wurde mit den Einwahldaten versandt).

Vorstellungsrunde

Bitte den **Namen** und die **Organisation** angeben

Und wenn Sie mögen stellen Sie bitte kurz darn:

Welche Erwartungen Sie mit dem Thema Informationsflüsse verbinden, welches Potenzial sie sehen und welche Hürden!?

Vielen Dank!

Dirk Jepsen

Ökopol GmbH

Institut für Ökologie und Politik

Nernstweg 32-34

D-22765 Hamburg

Tel: +49(0)40-39 10 02-0

Fax: +49(0)40-39 10 02-33

E-Mail: jepsen@oekopol.de